



Grüne Damen sind aus dem Alltag im Bethesda Krankenhaus nicht wegzudenken: Zwölf ehrenamtliche Grüne Damen sind jede Woche im Einsatz. Am 20. Oktober wird das 25-jährige Jubiläum gefeiert. Gerlinde Klinkmüller (Foto: 2. von links) ist die Sprecherin der Grünen Damen.

Bethesda Krankenhaus

14.10.2011

Von Christine Haag-Merz

Jubiläum: 25 Jahre Grüne Damen im Bethesda Krankenhaus

Mit einem Festakt feiert das Bethesda Krankenhaus in der Hohenheimer Straße am 20. Oktober das 25-jährige Jubiläum der »Grünen Damen« – ein ehrenamtlicher Dienst zur Unterstützung der Patientinnen und Patienten.

»Sind Sie von der Partei der Grünen?« wird Gerlinde Klinkmüller ab und zu gefragt, wenn sie mit ihrem grünen Kittel im Krankenhaus unterwegs ist. »Das ist dann ein netter Gesprächseinstieg, um zu erklären, was wir Grünen Damen hier machen«, erzählt die Sprecherin der Grünen Damen im Agaplesion Bethesda

Krankenhaus Stuttgart. Einen Vormittag pro Woche engagiert sich Gerlinde Klinkmüller ehrenamtlich in der Klinik und besucht die Patienten auf ihren beiden Stationen 6A und 6B. »Oft halte ich dann ein kleines Schwätzchen, gebe den Blumen frisches Wasser, besorge etwas aus dem Kiosk oder gehe auch mal eine Runde mit einer Patientin spazieren – je nach dem, was die Situation erfordert.«

Insgesamt gibt es zwölf Grüne Damen im Bethesda Krankenhaus, vier davon kümmern sich schwerpunktmäßig um die Patientenbücherei und versorgen die Patienten regelmäßig mit Literatur. Jede Grüne Damen hat ihre Pflegestation, für die sie zuständig ist. Der enge Kontakt zum Pflegeteam ist dabei selbstverständlich: »Ich frage zunächst im Dienstzimmer nach, ob etwas Besonderes anliegt oder ob es etwas zu beachten gilt. Manchmal sagen mir die Krankenschwestern: Gehen Sie doch zu Frau Soundso, sie könnte Unterstützung gebrauchen. Das mache ich dann gerne.« Die Besuche werden in einer Liste dokumentiert und auch Besonderheiten werden notiert, damit die Kolleginnen Bescheid wissen – ein guter Zusammenhalt im Team ist wichtig. »Wir gehören zur Evangelischen Krankenhaushilfe in Stuttgart und treffen uns im Hospitalhof regelmäßig zu Fortbildungen und zum Austausch«, erläutert Gerlinde Klinkmüller die Vernetzung der Grünen Damen in der Region Stuttgart.

Edith Steinbrink ist seit fast 25 Jahren bei den Grünen Damen dabei. »Wir haben auf zwei Pflegestationen angefangen, zunächst mit vier ehrenamtlichen Frauen. Seit damals halte ich mir den Dienstag von sonstigen Terminen frei – da bin ich immer im Bethesda.«

Als in den 80er-Jahren die Evangelische Krankenhaushilfe in Stuttgart eingeführt wurde, war auf den Pflegestationen die Befürchtung groß, die ehrenamtliche Tätigkeit könnte zu Einsparungen bei den Pflegekräften führen. Das Bethesda Krankenhaus gehörte damals zu den ersten Kliniken, die den Einsatz der Grünen Damen als festen Bestandteil des Patienten-Services umsetzten. Ottmar Deiß, damaliger Theologischer Direktor, erinnert sich: »Bereits im Januar 1986 probierten wir auf einer Station den Einsatz einer Grünen Dame aus. Für das Pflegeteam und für unsere Patienten war der Versuch positiv. Schon nach kurzer Zeit waren die Grünen Damen auf den Stationen nicht mehr wegzudenken.« So ist es bis heute geblieben, betont Pastor Burkhard Seeger: »Das Engagement ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist ein wesentlicher Bestandteil unseres diakonischen Profils. Der Einsatz der Grünen Damen wird bei uns sehr geschätzt, sowohl von der Pflege als auch von der Geschäftsführung – und ganz besonders von unseren Patientinnen und Patienten.«

Das Bethesda Krankenhaus in der Hohenheimer Straße feiert das 25-jährige Jubiläum der Grünen Damen mit einem Festakt am Donnerstag, 20. Oktober, um 16 Uhr, in der Kapelle. Gäste sind willkommen. Der Eintritt ist frei. In der Tiefgarage gibt es nur sehr wenige Parkplätze – bitte öffentliche Verkehrsmittel bis zur

Haltestelle »Olgaeck« nutzen.

Christine Haag-Merz

© 2019 - Evangelisch-methodistische Kirche